

# Chronik

Entwicklung des Sports in der  
Prignitz

Kurzfassung

1989 bis 2009

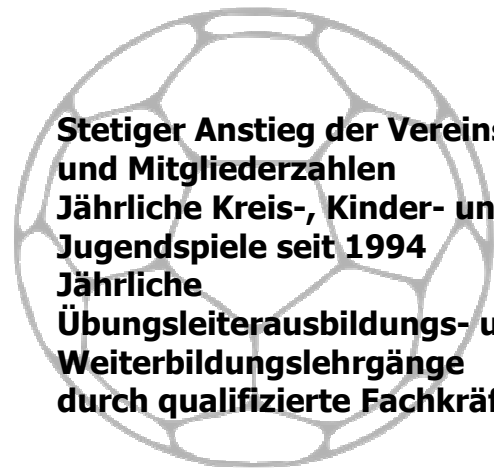
## Aufgaben und Ziele des KSB Prignitz e. V.

- ❖ **Interessenvertretung**  
Kontaktvermittlung zu gesellschaftlichen Organisationen, Parteien, öffentlichen Verwaltungen  
Stellungnahme zu sportlichen Fragen
- ❖ **Förderung**  
Bestehende Finanzquellen sichern  
Neugewinnung von Partnern und Sponsoren  
Beratung / Hilfestellung / Bearbeitung und Abrechnung
- ❖ **Qualifizierung**  
Vermittlung von Kenntnissen im Bereich Übungsleiteraus- und Weiterbildung  
Gewinnung von Referenten
- ❖ **Sportprojekte**  
Weitergabe von Informationen bestehender Sportprojekte  
Hilfe bei Mitentwicklung und Förderung neuer Projekte  
Unterstützung von Vereinsaktionen

**Bildung des KSB Prignitz  
e. V. im Jahr 1994**  
Zusammenschluss der  
Kreise Perleberg und  
Pritzwalk  
Ca. 100 Vereine zu dem  
Zeitpunkt integriert



**Stetiger Anstieg der Vereins –  
und Mitgliederzahlen**  
Jährliche Kreis-, Kinder- und  
Jugendspiele seit 1994  
Jährliche  
Übungsleiterausbildungs- und  
Weiterbildungslehrgänge  
durch qualifizierte Fachkräfte



**144 Vereine von 1989 bis 2009 in  
KSB gemeldet; jährliche  
Schwankungen;  
Durchschnittswert liegt bei 120  
Vereinen pro Jahr im KSB**

### Etablierte Sportarten:

- Fußball (42 Vereine)
- Reiten (22 Vereine)
- Gymnastik (14 Vereine)
- Kegeln (14 Vereine)
- Volleyball (15 Vereine)
- Allgemeine Sportgruppen (15 Vereine)
- Sportschützen (9 Vereine)

1989

- Politische Veränderungen
- 52 Vereine waren im Kreis organisiert mit ca. 6.300 Mitgliedern
- Umstrukturierung erfolgte
- im Kreis Pritzwalk waren es 4.462 Mitglieder; 1988 waren es 5.604 Mitglieder

1990

- 16. März 1990: Gründung des KSB Perleberg
- April 1990: Gründung des KSB Pritzwalk
- Arbeit LSB beginnt im September

1991

- Sammlung und Recherche noch nicht abgeschlossen

1992

- 1. Kreis- Kinder- und Jugendsportspiele in Pritzwalk

1993

- Veränderungen und neue Herausforderungen für den Sport durch die Kreisgebietsreform und Länderbildung
- Erstes positives Ergebnis: Fußballer gründeten ersten gemeinsamen Fußballverband
- Jahr des „Ehrenamtes“
- Logische Überlegung: Zusammenführung der Kreissportbünde

1994

- 8. Januar 1994: Gründung des Kreissportbundes Prignitz e. V. im Perleberger Vereinshaus
- Bei Auflösung des KSB Pritzwalk und Übergang in den Sportkreis Prignitz mit 29 Vereinen und mehr als 2300 Mitgliedern
- Erste offizielle Kreis- Kinder- und Jugendspiele in der gesamten Prignitz

1995

- 103 Vereine im KSB integriert
- Gesamtmitgliederzahl: 8.139
- „Jahr des Seniorensports“ (bis heute Thema)

1996

- 106 Vereine im KSB
- 8.890 Mitglieder in den Vereinen
- erste *offizielle* Sportgala in Pritzwalk

1997

- 107 integrierte Vereine
- 9.411 Mitglieder in Vereinen integriert

1998

- 105 integrierte Vereine im KSB
- Gesamtzahl der Mitglieder: 9.328

1999

- 106 integrierte Vereine
- 9.724 Mitglieder in Vereinen untergebracht

2000

- 112 Vereine im KSB
- 10.236 Mitglieder in Vereinen integriert

2001

- integrierte Vereine im KSB: 114
- 10.245 Mitglieder in Vereinen registriert

2002

- 117 Vereine registriert
- darin finden sich 9.835 Mitglieder wieder

2003

- 113 Vereine im KSB gemeldet
- registrierte Mitgliederzahl: 9.464
- 200. Teilnehmer absolviert erfolgreich den Übungsleiterlehrgang zum Erwerb der Lizenz Trainer C

2004

- im KSB sind 116 Vereine registriert
- mit ihnen 8.981 Mitglieder
- 10. Kreis- Kinder- und Jugendspiele
- 10 Jahre Bestehen des KSB Prignitz e. V.
- Seedorfer Kegler verteidigen 1. Platz in der Bundesliga

2005

- 118 Vereine im KSB
- 9.010 Mitglieder gezählt

2006

- 119 registrierte Vereine beim KSB
- 8.737 Mitglieder gesamt

2007

- 120 Vereine im KSB
- gezählte Mitglieder: 8.526

2008

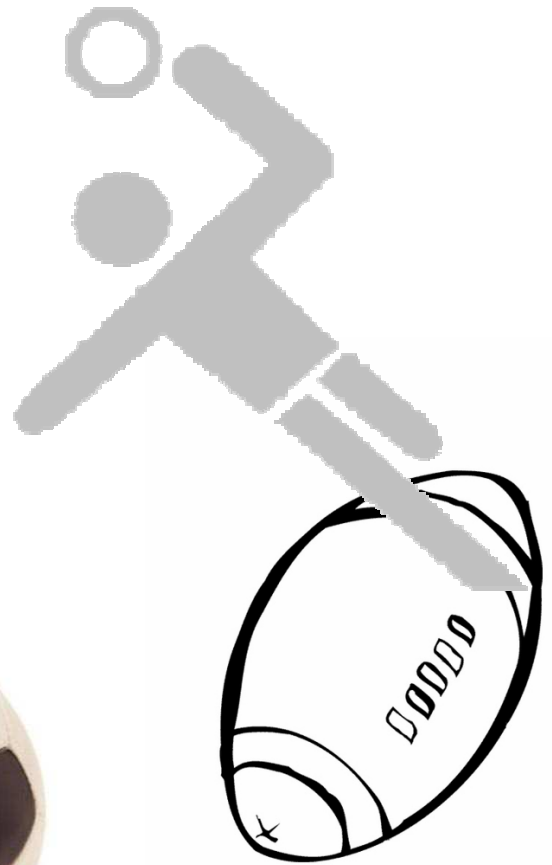
- 119 Vereine im KSB
- Anzahl Mitglieder: 8.896

2009

- 121 Vereine integriert in KSB
- 8.996 Mitglieder werden insgesamt gezählt

2010

- Sportgala feiert 15jähriges Jubiläum



Weitere Angaben zur  
Vervollständigung der  
Chronik erfolgen

